

Elektronische Schließ-Systeme



Produktübersicht

Unternehmen

HINWEIS:

Die aufgeführten Leistungsmerkmale stellen einen Auszug technischer Daten dar. Alle Informationen über die technische Leistungsfähigkeit unserer Produkte finden Sie in unseren technischen Datenblättern.

INHALT:

Unternehmen	2
CodeLoxx Doppelknäufzylinder	3
CodeLoxx Baukastenprinzip	4
CodeLoxx Remote	4
Code-Sicherheitsbeschlag	5
Schalteinrichtung	6
Elektronischer Zylinder ZL	8
Eingabeeinheiten	9
Schrank- und Spindschloss	9
Schließ-Medien	10
Online-Vernetzung	10
SECCOR Key Manager	11

SECCOR entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige elektronische Schließsysteme. Der Hauptfokus unserer Produkte liegt auf den Merkmalen Sicherheit und Komfort.

In jedes einzelne SECCOR-Produkt fließen jahrelanges Entwicklungs-Know-How und eine umfassende Branchenkenntnis mit ein. SECCOR Schließsysteme haben sich bereits vielfach am Markt bewährt.

Bei SECCOR finden Sie für nahezu jede Praxisanwendung maßgeschneiderte Lösungen: Für den privaten Bereich, wie auch für den gewerblichen Bereich. Darüber hinaus bieten wir Ihnen VdS-zertifizierte Schnittstellen zur Einbruchmeldetechnik.

Die Mehrzahl der von SECCOR hergestellten und vertriebenen Produkte sind auf ihre mechanische und elektronische Sicherheit vom VdS geprüft und zertifiziert.

Für eine kompetente persönliche Beratung stehen Ihnen Ihr Sicherheitsfachhändler, wie auch die SECCOR Vertriebsmitarbeiter gerne zur Verfügung. Sie können sich darüber hinaus bei Ihrer regionalen polizeilichen Beratungsstelle über die SECCOR Produktwelt umfassend informieren.

SECCOR vertreibt seine Produkte ausschließlich über den Sicherheitsfachhandel. Gerne erhalten Sie bei uns die Kontaktdaten von Sicherheitsfachhändlern in Ihrer Nähe.

SECCOR ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001



CodeLoxx Doppelknaufzylinder



CodeLoxx mit Chip-Schlüssel-Leser



Rundrosette zur Illustration

ELEKTRONIK ERSETZT MECHANIK

CodeLoxx ist ein elektronischer Doppelknaufzylinder mit Chip-Schlüsselleser. Er kann in alle gängigen PZ-Schlösser eingesetzt werden.

Der Außendrehknauf ist freidrehend und wird nach Einschub eines gültigen Chip-Schlüssels für eine definierte Zeit eingekoppelt; in dieser Zeit kann die Tür durch Drehen des Knaufs entriegelt und geöffnet oder verriegelt werden.

Der Innenknauf ist immer eingekoppelt, so dass die Tür von innen ohne Schlüsselschub geöffnet oder verriegelt werden kann.

Nach Bedarf kann der Außenknauf mit der Funktion "Permanentzutritt" auf Dauer-Aufgeschaltet werden.

AUFBRUCHSICHERHEIT

CodeLoxx ist gegen Aufbruch- und Sabotageversuche geschützt. Gepanzerte Schutzelemente im Zylinderkörper garantieren einen hohen Widerstand gegen Aufbohren. Im Außendrehknauf befindet sich lediglich der Chip-Schlüsselleser. Die sensiblen Komponenten wie Hauptelektronik und Mechanik befinden sich geschützt im Innendrehknauf.

Auch elektronisch wird dem Thema Sicherheit Rechnung getragen: die Datenübertragung zwischen Chip-Schlüssel und Hauptelektronik erfolgt im verschlüsselten Dialogverfahren*.

Als Schutz gegen Beregnung sind sowohl der Außendrehknauf als auch der Innendrehknauf gekapselt.

LEICHTE PROGRAMMIERUNG

In kleinen Schließanlagen wird CodeLoxx über einen Programmierschlüssel, der vom Anwender bestimmt werden kann, programmiert. Mit dem Programmierschlüssel werden neue Chip-Schlüssel gültig gemacht und bestehende Chip-Schlüssel gelöscht.

Große Schließanlagen werden über den SECCOR Key Manager (vgl. Seite 11) verwaltet.



CodeLoxx mit Proximity-Leser

BERÜHRUNGSLOSE TRANSPONDER

Alternativ zum Chip-Schlüssel wird CodeLoxx auch mit Proximity-Leser zum berührungslosen Lesen von Karten oder Tags angeboten. Dies hat den Vorteil, dass bereits vorhandene Transponder als Schließmedium verwendet werden können - mit allen Optionen der flexiblen Schließplanverwaltung wie sie auch der Chip-Schlüssel bietet.

AUTARK DURCH BATTERIE

CodeLoxx wird durch eine handelsübliche Lithium-Batterie mit Strom versorgt. Ein effektives Energiemanagement ermöglicht CodeLoxx mit einer Batterie bis zu 100.000 Betätigungen. Eine Warnautomatik überwacht die Batteriespannung und meldet frühzeitig einen notwendigen Batteriewechsel. Durch die externe Stromversorgung PELT lässt sich der Doppelknaufzylinder problemlos wieder in Betrieb nehmen.

LEISTUNGSMERKMALE:

Maße Außendrehknauf:

- Durchmesser: 30 mm
- Länge: 35 mm

Maße Innendrehknauf:

- Durchmesser: 32 mm
- Länge: 45 mm

Material:

- Drehknäufe in Edelstahl massiv

Stromversorgung:

- Lithium Batterie. 100.000 Öffnungen
- Notstromversorgung möglich

Speicher:

- 511 Zutrittsberechtigungen, erweiterbar

Einsatzbereiche:

- Türen mit Euro-Normprofil
- Panikschlösser, zugelassen für Freilauf des Schließnockens
- Mehrfachverriegelungen

Einsatzbedingungen Außenseite:

- - 20° bis + 70° C / IP 44

Einsatzbedingungen Innenseite:

- - 10° bis + 65° C / IP 44

Sonderoptionen:

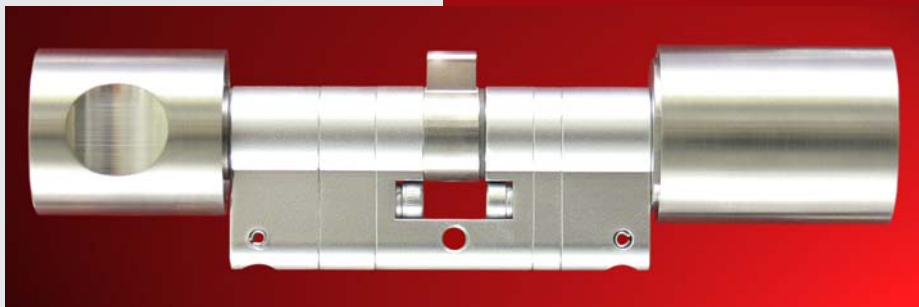
- Uhr / Kalenderfunktion
- Protokollierungsspeicher für bis zu 1.000 Ereignisse
- 30 Wochenprofile, 6 Jahresprofile
- Office-Funktion: zeitgesteuerter Permanentzutritt
- Funkanbindung an EMA mit 3 Meter Funkübertragung
- Innenseitiger Leser



Externe Stromversorgung PELT

* VdS-Zulassung in Vorbereitung

CodeLoxx Baukastenprinzip



CodeLoxx L, Seitenansicht

VERLÄNGERUNGSSÄTZE:

Verlängerungssätze sind bis zu einer maximalen Türstärke von 90 mm bestellbar (Außenseite maximal 60 mm, Innenseite maximal 50 mm).

Für Längen über 90 mm müssen Bestellmaße angegeben werden.

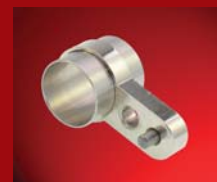
Folgende Verlängerungssätze sind zur außen- oder innenseitigen Türstärkenanpassung lieferbar:

- VS-05 (5 mm)
- VS-10 (10 mm)
- VS-15 (15 mm)
- VS-20 (20 mm)
- VS-25 (25 mm): nur Außenseite
- VS-30 (30 mm): nur Außenseite

ANPASSUNG AN DIE TÜRSTÄRKE:

Türen sind unterschiedlich dick. CodeLoxx ist der erste elektronische Doppelknäufzylinder, der aus einzelnen Modulen zusammengesetzt ist und vor Ort variabel an die gängigen Türstärken angepasst werden kann. SECCOR liefert Zylinder-Module, die in 5 mm Schritten bis zur gewünschten Gesamtlänge zusammengesetzt werden können. Das bedeutet für den Sicherheitsfachhändler einen deutlichen Vorteil in der Lagerhaltung und in der kurzfristigen Bereitstellung von individuell angepassten Zylinderkörpern.

Endkunden können CodeLoxx bei einem Umzug problemlos den neuen Türgegebenheiten anpassen.



Verlängerungssatz 5 mm



Verlängerungssatz 10 mm



Verlängerungssatz 15 mm



Verlängerungssatz 20 mm



Zylinder-Mittelteil

CodeLoxx Remote

LEISTUNGSMERKMALE:

Maße:

- Geeignet für Unterputzdose 55 mm

Stromversorgung:

- Eingangsspannung: 8 - 24 V DC

Analoge Ein- und Ausgänge:

- 2x optisch isoliert

Analoge Ausgänge:

- 1x Signal-Relais als Wechsler

Digitale I/O:

- Seriell asynchron, bidirektional

Drahtlose Verbindung:

- ISM-Band, 868 MHz, 3 Meter



CodeLoxx L-E mit externer Aktivierung



Remote-Funk-Platine

Potentialfreier Kontakt

EXTERNE AKTIVIERUNG PER FUNK:

CodeLoxx kann ideal in eine bestehende Zutrittskontrollanlage integriert werden - über die Remote-Schnittstelle. Zur externen verschlüsselten Ansteuerung von CodeLoxx über die 3 Meter Funk-Strecke reicht ein einfacher Relais-Kontakt

Der Vorteil gegenüber einem Türöffner: mit CodeLoxx kann die Tür auch verriegelt und entriegelt werden. Und: es fällt kein weiterer Verkabelungsaufwand an.

Code-Sicherheitsbeschlag

DAS MODERNE SESAM ÖFFNE DICH

SECCOR macht Schluss mit Ihren Schlüsselsorgen. Und bietet Ihnen mit seinen Sicherheitsbeschlägen einen Komfort, der seinesgleichen sucht.

Der SECCOR Sicherheitsbeschlag kann sowohl mit Code-Tastatur, als auch mit Chip-Schlüsseln betätigt werden - ganz nach Kundenwunsch: einfach den persönlichen Code auf der Tastatur eingeben oder den persönlichen Chip-Schlüssel in den Leserschieber und im Handumdrehen können Sie die Tür öffnen.



Elektronischer Sicherheitsbeschlag SLT

Aber SECCOR bietet noch viel mehr: Sie können mehrere Zugangsberechtigungen gleichzeitig speichern, z. B. einen eigenen Code für jedes Familienmitglied. Oder auch für Freunde und Nachbarn. So viel und so lange Sie wollen.

SICHER WIE DIE BANK VON ENGLAND

Alle sicherheitsrelevanten Teile befinden sich auf der Türinnenseite - von außen durch eine Panzerplatte aus gehärtetem Stahl geschützt. Da beißen sich Einbrecher die Zähne aus.

Der SECCOR Sicherheitsbeschlag ist vom VdS getestet und hat in Verbindung mit einer Einbruchmeldeanlage die höchste Klassifizierung (Klasse C) erhalten.



Silikontastatur mit hohem Sabotageschutz

SO SCHÖN IM DESIGN

Natürlich gibt es SECCOR Sicherheitsbeschläge in verschiedenen Finishvarianten. Wählen Sie einfach die Farbe, die Ihrer Tür am besten steht.



Finishvarianten

FLEXIBEL IN DER MONTAGE

Der elektronische Sicherheitsbeschlag passt sich vor Ort an die unterschiedlichen Türbedingungen an. Das im Standard-Lieferumfang enthaltene Montagematerial deckt die Türstärken 35 - 73 mm ab. Bei geringem Abstand zum Türrahmen kann das Außenschild versetzt montiert werden. Auch die beiden Standard-Entfernungsmaße lassen sich schnell und leicht einstellen. Durch die Stromversorgung mit einer eigenen Batterie ist eine Türverkabelung überflüssig.

LEISTUNGSMERKMALE:

Maße Außenschild:

- Breite: 58 mm
- Höhe: 275 mm

Maße Innenschild:

- Breite: 62 mm
- Höhe: 275 mm

Material:

- Zinkdruckguss

Finish-Varianten

- edelstahl, matt verchromt, titanisiert
- messingfarbig, messing-antik

Stromversorgung:

- Lithium Batterie. 40.000 Öffnungen

Speicher:

- 511 Zutrittsberechtigungen

Einsatzbereiche:

- Türen mit Euro-Normprofil
- Mehrfachverriegelungen

Türmaße:

- 35 mm - 95 mm Türblattstärke
- Entfernungsmaß 72 und 92 variabel einstellbar

Tastatur-Codes:

- 4-8-stellig wählbar

Sonderoptionen:

- Uhr / Kalenderfunktion
- Protokollierungsspeicher für bis zu 1.000 Ereignisse
- 30 Wochenprofile, 6 Jahresprofile
- Funkanbindung an EMA mit 3 Meter Funkstrecke
- Innenseitiger Leser



Der elektronische Sicherheitsbeschlag ist optional lieferbar für die berührungsfreien Medien MIFARE, Proximity und HITAG1

Schalteinrichtung



Eingabeeinheit ELT



Eingabeeinheit EL

Max. 200 m Verkabelung bis zur Auswerteeinheit, 6-adrig

Max. 200 m Verkabelung bis zur Auswerteeinheit, 4-adrig

Max. 200 m Verkabelung bis zur Auswerteeinheit, 3-adrig

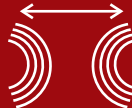


CodeLoxx mit Proximity-Leser und Funk-Senderplatine



CodeLoxx mit Chip-Schlüssel-Leser und Funk-Senderplatine

3 m Funkstrecke



Funk-Empfänger

Die Schalteinrichtung von SECCOR besteht pro Sicherungsbereich aus einer Auswerteeinheit und einem oder mehreren Eingabesystemen.

AUSWERTEEINHEIT:

Die Auswerteeinheit ist die Schnittstelle zur Einbruchmeldezentrale. Sie wird wahlweise als Platine geliefert und kann in dieser Form direkt in das Gehäuse der Einbruchmeldezentrale integriert werden; oder sie wird in einem eigenen Gehäuse mit Abhebekontakt geliefert.

Die Auswerteeinheit verfügt über vier Anschlussleisten für Eingabesysteme. Pro Anschlussleiste können maximal zwei Eingabeeinheiten oder ein Türsystem angeschlossen werden.

Durch Jumper können drei unterschiedliche VdS-Klassen eingestellt werden: Klasse A, Klasse B und Klasse C, SG5/6.

Die Auswerteeinheit ist kompatibel mit

verschiedenen Einbruchmeldezentralen und kann über Zwei- oder Dreidrahtschaltung an die jeweilige Zentrale angepasst werden.

MEDIEN:

Als Medien für die Berechtigung zur SCHARF-/UNSCHARF-Schaltung der Einbruchmeldezentrale sind SECCOR Chip-Schlüssel, Tastaturcodes und die berührungslosen Medien MIFARE, Proximity und HITAG1 geeignet.

Die SECCOR Schalteinrichtung wird wahlweise mit Programmierschlüssel oder mit dem SECCOR Key Manager (vgl. Seite 11) programmiert. Über den Key Manager können Spezialcodes für stillen Alarm und für INTERN SCHARF angelegt werden.

TÜRSYSTEME:

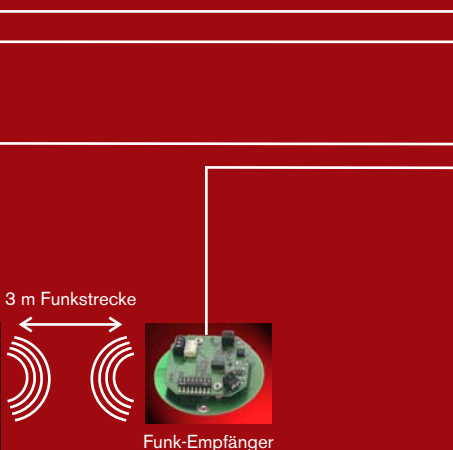
Als Türsysteme eignen sich zur SCHARF-/UNSCHARF-Schaltung der elektronische

Doppelknäufzylinder CodeLoxx L-EF, der elektronische Sicherheitsbeschlag mit Code Tastatur SLT-EF und der elektronische Zylinder ZL-EF.

Die Verbindung zur Auswerteeinheit wird ohne Türverkabelung über die 3 Meter Funkübertragung* hergestellt. Die Funk-Senderplatine ist direkt in die Türsysteme integriert, die Funk-Empfängerplatine wird wahlweise in einer Unterputzversion oder in einem Aufputzgehäuse geliefert.

Von der Funk-Empfängerplatine führt ein dreiadriges Kabel zu der bis zu 200 m entfernt montierten Auswerteeinheit.

Die SECCOR Türsysteme lassen dem Kunden die Wahl, ob ein Schließ-Medium nur Zutrittsrechte im Zustand UNSCHARF erhält, oder ob das Schließ-Medium zusätzlich das Recht zur SCHARF-/UNSCHARF-Schaltung der Einbruchmeldezentrale erhält.



Auswerteeinheit AE255F



Elektronischer Sicherheitsbeschlag SLT-EF mit Funk-Senderplatte



Auswerteeinheit P/AE255F

Sperrelemente in die Türzarge erforderlich. Zusammen mit dem Steuergerät SG-E können die Eingabeeinheiten, zusätzlich zur SCHARF-/UNSCHARF-Schaltung, weitere Steuerfunktionen, wie die Ansteuerung eines Türöffners oder eines Motorschlusses, erledigen.

EINGABEEINHEITEN:

Die Eingabeeinheiten EL und ELT als wandmontierte Systeme können direkt an die Auswerteeinheit angeschlossen werden. Im Unterschied zu den Türsystemen, die über eine integrierte Sperrelementfunktion verfügen, ist bei Verwendung der Eingabeeinheiten EL und ELT ergänzend der Einbau eines

LEISTUNGSMERKMALE AE255F:

Maße:

- Als Platine: 100 x 140 mm
- Im Gehäuse: 135 x 190 mm

Material Gehäuse:

- Zinkdruckguss
- Sabotagekontakt auf der Platine

Temperaturbereich:

- -25° bis +60° Celsius

Stromversorgung:

- 12V DC

Stromaufnahme in Ruhe:

- 30 mA

Belastbarkeit der Meldelinien:

- Max. 800 mA pro Meldelinie

Stromaufnahme der Eingänge:

- 4,5 mA pro Eingang

Abstände zu den Eingabesystemen:

- Max. 200 m

Anzahl an Eingabeeinheiten:

- Max. 8 pro Auswerteeinheit

Anzahl an Türsystemen:

- Max. 4 pro Auswerteeinheit

* Die VdS-Zulassung für die 3 m Funk-Übertragung ist in Vorbereitung. In der verkabelten Version und in der Version mit Induktivübertragung hat die SECCOR Schalteinrichtung die VdS-Zulassung Klasse C (für den ZL-EF ist keine VdS-Zulassung geplant).



Elektronischer Zylinder ZL

LEISTUNGSMERKMALE:

Maße Außensystem:

- Höhe mit Knauf: 41 mm
- Breite: 32 mm

Maße Innensystem:

- Höhe mit Knauf: 47,5 mm
- Breite: 38 mm

Material:

- Zinkdruckguss

Finishvarianten:

- edelstahl, matt verchromt, titanisiert
messingfarbig

Stromversorgung:

- Lithium Batterie. 60.000 Öffnungen

Speicher:

- 511 Zutrittsberechtigungen,
erweiterbar

Einsatzbereiche:

- Türen mit Euro-Normprofil
- Panikschlösser
- Mehrfachverriegelungen

Besonderheiten:

Stufenlose Anpassung an die Türstärke möglich

Sonderoptionen:

- Uhr / Kalenderfunktion
- Protokollierungsspeicher für bis zu 1.000 Ereignisse
- 30 Wochenprofile, 6 Jahresprofile
- Funkanbindung an EMA mit 3 Meter Funkübertragung
- Innenseitiger Leser
- MIFARE-/Proximity-/HITAG1-Leser



Elektronischer Zylinder ZL auf Rohrrahmentür

Für den SECCOR ZL brauchen Sie keine Samthandschuhe.

SO ZUVERLÄSSIG

Stabilität braucht Größe. Aus diesem Grund haben wir sowohl die Mechanik als auch die Elektronik in einer Innenrosette untergebracht. Das bedeutet für den SECCOR ZL: er läuft und läuft und läuft ...

PANZERUNG - SIE HABEN DIE WAHL

Der SECCOR ZL ist in zwei Varianten lieferbar: für Innenbereiche ohne Aufbohrschutz und für Außenbereiche mit gehärteten Schutzelementen im Zylinderadapter. In jedem Fall befinden sich die sicherheitsrelevanten Teile wie Elektronik und Sperrmechanik auf der Türinnenseite.

SO EINFACH IN DER MONTAGE

Der SECCOR ZL wird ohne Bohrung montiert. Er passt praktisch auf alle Türen und Schlösser - auch auf Panikschlösser und Türen mit Mehrfachverriegelung. Ihre Türen haben eine Rundrosette? Kein Problem! Wir liefern den SECCOR ZL mit passender Blende.

DIE BATTERIE MACHT'S MÖGLICH

Die Batterie garantiert reibungslosen Betrieb für bis zu 60.000 Öffnungen. Verwendet wird eine handelsübliche Lithium-Batterie. Eine Warnautomatik überwacht die Batteriespannung und meldet frühzeitig einen notwendigen Batteriewechsel.

PERMANENTZUTRITT

Haben Sie Türen mit viel Parteiverkehr? Und wollen tagsüber nicht bei jeder Öffnung Ihren Schlüssel benutzen? Dann stellen Sie den SECCOR ZL auf "Dauer-Auf". In diesem Modus kann jeder die Tür öffnen - solange Sie wollen. Selbstverständlich benötigt dieser Modus keinen Batteriestrom.

BEQUEM VERRIEGELN

Bis gestern bedeutete verriegeln: Schlüssel in den Schließzylinder einschieben und drehen. Ab heute können Sie bei SECCOR Ihren Schlüssel in der Tasche lassen. Mit der Komfortverriegelung verriegeln Sie Ihre Türe von außen einfach durch Drehen des Knaufs. Tür zuziehen, Knauf drehen und tschüss.



ZL mit MIFARE-/Proximity-/HITAG1-Leser

Eingabeeinheiten

ALLGEMEIN:

SECCOR Eingabeeinheiten werden mit einer Basisplatte zur Wandmontage geliefert. In Verbindung mit einem SECCOR Steuergerät SG können sie elektrische Türöffner, Motorschlösser, Aufzüge, Schranken oder Garagentor-Öffner ansteuern.



Eingabeeinheit ELT



Eingabeeinheit EL

AUSFÜHRUNGEN

Die Eingabeeinheiten sind wahlweise mit Schlüsselleser oder mit Schlüsselleser und Tastatur zur Eingabe geistiger Codes ausgestattet.

Zusätzlich sind Leser für MIFARE, Proximity oder HITAG1 lieferbar.



ELT/EL mit MIFARE-/Proximity-/HITAG1-Leser

STEUERGERÄT SG:

Das abgesetzte Steuergerät SG wird im Innenbereich montiert. Damit ist Schutz vor Sabotage und Witterungseinflüssen garantiert.

Die Auswertung der Chip-Schlüssel oder Codes erfolgt ebenso im Steuergerät wie die optionale Speicherung von Zutrittsereignissen.



Steuergerät SG

LEISTUNGSMERKMALE:

Eingabeeinheit EL:

- Maße: 56 x 95 x 23 mm (BxLxH)
- Material: Zinkdruckguss
- Finish: edelstahl
- Leser: Chip-Schlüssel
- Optional: MIFARE/Proximity/HITAG1

Eingabeeinheit ELT:

- Maße: 58 x 175 x 30 mm (BxLxH)
- Material: Zinkdruckguss
- Finish: edelstahl, titanisiert
messingfarbig, matt verchromt
- Leser: Chip-Schlüssel
- Tastenfeld zur Eingabe geistiger Codes
- Optional: MIFARE/Proximity/HITAG1

Steuergerät SG:

- Ansteuerung elektrischer Schaltfunktionen
- Optional mit Protokollierung der letzten 1.000 Ereignisse
- Relais als Öffner oder Schließer
- Einstellung der Schaltdauer über Potentiometer
- Kunststoffgehäuse: 96 x 48 x 25 mm
- Stromversorgung: 9-24 V AC/DC
- Schaltleistung: 2 A bei 30V AC/DC

Schrank- und Spindschloß

Das elektronische Schrank- und Spindschloß von SECCOR passt perfekt zu einflügeligen Schränken und Spinden. Es wird durch Einschub von SECCOR Chip-Schlüsseln bedient. Bei gültigem Schlüsselschub wird der Sperrstift motorgetrieben zurückgezogen und gibt die Türöffnung frei. Die Programmierung erfolgt über einen Programmierschlüssel oder wahlweise über den SECCOR Key Manager (vgl. Seite 11).



Schrankschloß

Chip-Schlüsselleser

LEISTUNGSMERKMALE:

Maße:

- Schloß mit Montageplatte: 60 x 60 x 27 mm (BxLxH)
- Außenknopf mit Chip-Schlüsselleser: Durchmesser 44 mm, Höhe 17mm

Energieversorgung:

- 3V Lithium-Batterie
- Öffnungszyklen: 20.000
- Selbstüberwachung des Spannungspegels
- Externe Notstromspeisung

Schließ-Medien

LEISTUNGSMERKMALE:

Chip-Schlüssel:

- Farbe: Schwarz
- Kontakte: robuste Edelstahlkontakte
- Kennung: Unikatsnummer
- Schutz: auslese- und kopiergeschützt
- Zertifikat: VdS geprüft
- Wendeschlüsselprinzip



MIFARE/Proximity/HITAG1:

- Form: Karte oder Schlüsselanhänger
- Farbe: auf Wunsch bedruckt
- Kennung: Unikatsnummer



Chip-Schlüssel



MIFARE- /Proximity- /
Hitag1- Transponder

CHIP-SCHLÜSSEL

Der SECCOR Chip-Schlüssel ist ein robustes, sehr zuverlässiges Schließ-Medium.

Er wird kontaktbehaftet in den Schlüsselleser eingeschoben. Er kann mit der gesamten SECCOR Produktpalette eingesetzt und in verschiedenen Schließanlagen gültig gemacht werden.

Durch sein kryptologisch verschlüsseltes Dialogverfahren und die VdS-Zulassung wird der Chip-Schlüssel gerne auch im Sicherheitsbereich und zur SCHARF-Schaltung von Einbruchmeldeanlagen verwendet.

BERÜHRungsLOSE TRANSPONDER

Die Passiv-Transponder Proximity, MIFARE und HITAG1 sind gängige, handelsübliche Medien in Form von Karten oder Schlüsselanhängern. Sie sind vielfach in Unternehmen im Einsatz, beispielsweise zur Zeiterfassung oder Zutrittskontrolle und werden von SECCOR-Schließsystemen unterstützt.

Online-Vernetzung

LEISTUNGSMERKMALE:

Datenbus:

- RS485

Max. Leitungslänge:

- 1.000 m

Max. Knotenzahl pro UM-PC:

- 32 Knoten KN

Max. Anzahl an Systemen pro Knoten:

- 5 Schließsysteme

Online-fähige Systeme:

- Elektronischer Zylinder ZL-O, ZL-PO
- Steuergerät mit Eingabeeinheiten SG-O, SG-PO

Umsetzer UM-PC:

- Maße: 130 x 66 x 33 mm
- Stromversorgung: 9-15V DC

Knoten KN:

- Maße: 55 mm Unterputzdose
- Optional: Aufputzgehäuse



PC



Umsetzer UM-PC

RS485



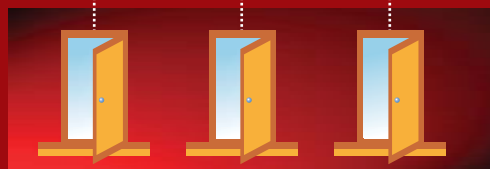
Knoten KN



Knoten KN



Knoten KN



DATENAKTUALISIERUNG AM PC:

Die SECCOR Online-Vernetzung ermöglicht die Aktualisierung von Türsystemen vom PC aus. Das Abgehen der Türen mit dem Transfergerät bei Änderungen des Schließplans entfällt. Das Transfergerät wird lediglich benötigt, um die Schließ-Medien in den SECCOR Key Manager einzulesen.

Datenübertragung und Auslesen von Zutritts-Ereignissen erfolgt über einen 4-adrigen RS485 Bus.

ONLINE ÜBER DISTANZ:

Der RS485 Bus hat eine Reichweitenbegrenzung von 1.000 m. Für alle Strecken über 1.000 m, beispielsweise für Datenübertragung zwischen verschiedenen Standorten, wird der UM-PC gemeinsam mit einem Ethernet-zu-RS232-Adapter eingesetzt.

Der SECCOR Key Manager (vgl. Seite 11) ist standardmäßig auf die Offline- und die Online-Datenübergabe eingerichtet.

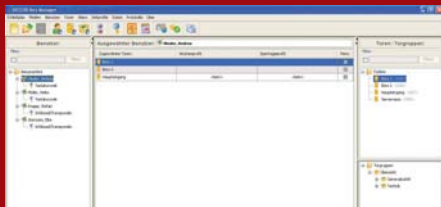
SECCOR Key Manager

ÜBERSICHTLICHE VERWALTUNG

Der SECCOR Key Manager organisiert in einfacher und übersichtlicher Weise die Zuordnung von Schließrechten und SCHARF-Schalt-Rechten zu Personendaten.

Es können beliebig viele Schließpläne angelegt werden.

Jeder Schließplan kann bis zu 64.000 Türen und 64.000 Benutzer speichern. Jeder Schließplan kann darüber hinaus mit einem frei wählbaren Passwort geschützt werden. Je Schließplan können Sie bis zu 6 verschiedene Sperrtageprofile und bis zu 30 verschiedene Wochenprofile verwalten. In jedem Wochenprofil können Sie täglich maximal 2 Freigabezeiten hinterlegen.



LEICHTE BEDIENUNG

Der SECCOR Key Manager bietet eine intuitive und ergonomische Benutzerführung. Per "Drag & Drop" werden Schließrechte den einzelnen Benutzern zugewiesen.



Alle wichtigen Funktionen wie "Neuen Schließplan erstellen", "Schließplan öffnen", "Neuen Benutzer anlegen" oder "Neue Tür anlegen" sind durch eindeutige Symbole gekennzeichnet und auf der Benutzeroberfläche ständig verfügbar.

SCHARF-SCHALT-RECHTE

Der SECCOR Key Manager kann sowohl Türen als auch Sicherungsbereiche verwalten. Auf einer einheitlichen Benutzeroberfläche können somit Zutritts-Berechtigungen und SCHARF-Schaltberechtigungen nach Bedarf zugewiesen oder entzogen werden.

TÜRGRUPPEN

Zur übersichtlichen Verwaltung werden einzelne Türen zu Türgruppen zusammengefasst. So lassen sich selbst große Schließanlagen mit wenigen Mausklicks ändern und den aktuellen Erfordernissen anpassen.

ZUTRITTAUSWERTUNG

Die Protokollierungsfunktion ermöglicht die Auswertung der letzten 1.000 Ereignisse an jedem Schließsystem. Um den Erfordernissen des Datenschutzes gerecht zu werden, kann die Protokollierungsfunktion mit einem eigenen Passwort geschützt werden.

DRUCKFUNKTION

Diverse Druckausgaben lassen keine Wünsche offen, egal ob die Schließrechte pro Benutzer oder die Benutzer pro Schließsystem ausgedruckt werden sollen. Eine Unterschriftenliste, auf der jeder Benutzer die Ausgabe des Schließ-Mediums quittiert, rundet die Druckfunktionalität ab.

DATENÜBERTRAGUNG

Das Transfergerät dient zur Datenübertragung zwischen Verwaltungs-PC und Schließsystemen. Es wird darüber hinaus benötigt, um Schließ-Medien in den SECCOR Key Manager einzulesen.

LEISTUNGSMERKMALE:

Systemvoraussetzungen Software:

- Intel Pentium III Prozessor mit 500 MHz Taktrate
- 128 MB Arbeitsspeicher
- 200 MB freier Festplattenspeicher
- MS Windows 2000 SP6a, XP SP2, Vista
- Java Runtime Environment Version: 1.6
- Transfergerät 3.3 oder höher

Sommer-/Winterzeit:

- Die Umstellung Sommer-/Winterzeit lässt sich für 18 Monate im voraus bearbeiten

Transfergerät:

- Chip-Schlüsselleser
- Echtzeit-Uhr
- Lithium Batteriesatz CR P2
- Adapterkabel für RS232 Schnittstelle
- Optional USB zu RS232 Adapter
- Adapterkabel für Schließ-Systeme
- Maße: 115 x 72 x 32 mm

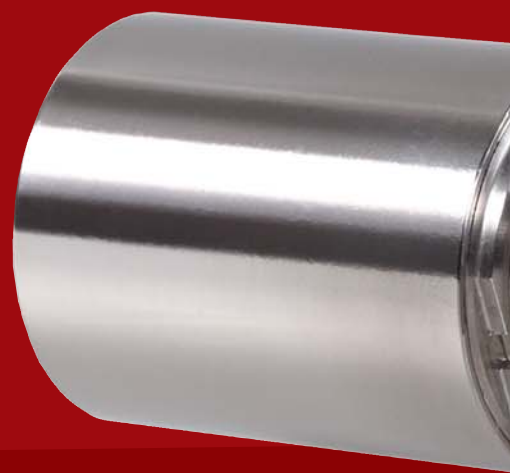
Sonderzubehör:

- Transfer-Utility: Software-Utility, mit dem Schließdaten aus dem SECCOR Key Manager verschlüsselt per Email verschickt und an der Gegenstelle direkt auf ein Transfergerät gespielt werden können.

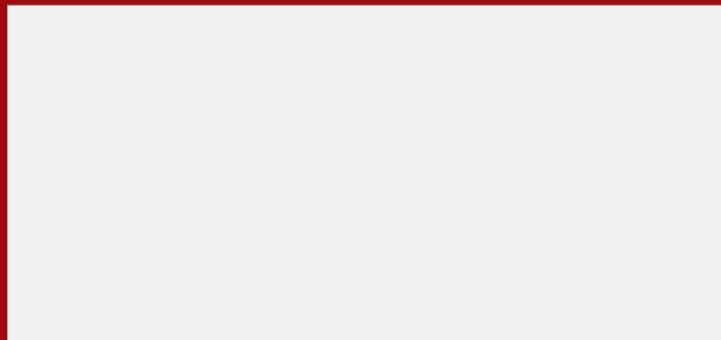


Transfergerät

Seccor high security GmbH
Wettersteinstrasse 20
82024 Taufkirchen / Germany
Telefon: 0049/89/614 65 6-60
Telefax: 0049/89/614 65 6-61
Email: info@seccor.de
www.seccor.de



SECCOR Kompetenzpartner:



SECCOR Imageprospekt 04/2010. Technische Änderungen vorbehalten.

